



Dr. Wolfgang Stefinger
Mitglied des Deutschen Bundestags

Pressemitteilung
Haushaltsausschuss beschließt Erhöhung des THW-Etats um 10 Millionen Euro

Bundestagsabgeordneter Dr. Wolfgang Stefinger sehr zufrieden

München, 06.06.2014

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: +49 (0)30 227-73230

Telefax: +49 (0)30 227-76230

Bundeswahlkreis München-Ost

Am Eicherhof 16

81929 München

Telefon: +49 (0)89 41424500

Telefax: +49 (0)89 414245010

wolfgang.stefinger@bundestag.de

www.wolfgang-stefinger.de

Berlin/München. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in der Bereinigungssitzung zur Verabschiedung des Bundeshaushalts 2014 die Haushaltsmittel für das Technische Hilfswerk (THW) um 10 Millionen Euro auf damit insgesamt 190 Millionen Euro erhöht.

Der Münchner Bundestagsabgeordnete Dr. Wolfgang Stefinger, der stellvertretendes Mitglied im Haushaltsausschuss ist, freut sich sehr über dieses Ergebnis: „Unsere vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer vom THW leisten in unzähligen Einsätzen im In- und Ausland wertvolle technisch-logistische Hilfe im Katastrophenfall. Erinnern wir uns nur an die unzähligen Stunden und den unermüdlichen Einsatz der THW-Helfer bei der Jahrhundertflut im letzten Jahr. Wir wissen, was wir an unserem THW haben!“

Die Mittelaufstockung ist ein Zeichen, dass die Große Koalition hinter der Bundesanstalt THW steht und den rund 80.000 freiwilligen Helfern in den 668 Ortsverbänden ein gutes Arbeitsumfeld bieten will. Die 10 Millionen Euro sollen daher gezielt in die Verbände vor Ort investiert werden. Dr. Wolfgang Stefinger hofft nun, dass auch die THW-Verbände in München von dieser deutlichen Haushaltsaufstockung profitieren werden.

Dem THW stehen 7 Millionen Euro mehr zur Verfügung, um den Fahrzeugbestand zu erneuern und um überalterte LKW schneller austauschen zu können. Im Rahmen eines Sonderprogramms soll die Führerscheinausbildung mit 450.000 Euro gefördert werden, um im Ernstfall auf genügend Helfer mit einer Fahrerlaubnis für die



Großfahrzeuge des THW zurückgreifen zu können. Darüber hinaus werden für 470.000 Euro Ausbildungsmaterialien beschafft, mit Hilfe derer die ehrenamtlichen Helfer beispielsweise im Anschlagen von Lasten oder in der Führung von Erdbaumaschinen unterwiesen werden. Zur Aufrechterhaltung des lokalen Dienst- und Einsatzbetriebs erhalten die Ortsverbände zusätzliche 2 Millionen Euro zur Selbstbewirtschaftung. Die Arbeit der Vereinigung der Helfer und Förderer des Technischen Hilfswerks wird mit weiteren 80.000 Euro unterstützt.



Bildunterschrift: THW-Präsident Albrecht Broemme, Bundestagsabgeordneter Dr. Wolfgang Stefinger und der Präsident der THW-Bundesvereinigung und Bundestagsabgeordnete Stephan Mayer freuen sich über die Erhöhung des THW-Etats

Bildnachweis: Schwepfinger, THW